

## Vereinsfest 2023

Unser diesjähriges Vereinsfest der Sportschützen „Nordlünen-Alstedde“ e.V. und II. Kompanie fand am 12.08.2023 statt. Treffpunkt war unser Schießstand auf dem Gelände der ARA.

Bei bedecktem Himmel begrüßten unser Kompanieführer Dieter Kortländer und sein Spieß Detlef Erhard die Schützenschwestern und -brüder, Sportschützen sowie auch die jeweiligen Partnerinnen/Partner und Gäste.



Bevor es zum Schießplatz ging, wurde Karl-Heinz Spöde zum Oberfeldwebel befördert.



Danach traten die uniformierten Schützen den Weg zur Vogelwiese an.



Für die Damen fand auf dem Schießstand das traditionelle Kaffeetrinken statt.



Während das Gewehr auf der Lafette eingespannt wurde, richteten sich die Schützen und Gäste am Schießplatz ein.



Die Schießleitung übernahmen Bernd Dittmeyer und Udo Cieslukowski. Das Schießprotokoll führte Dieter Glaubitt.

Der stolze Vogel wurde von Heinz Möllmann gebaut.



Um 14:45 Uhr gab unser Oberst Wolfgang Homann einen Ehrenschiuss auf den Vogel ab.



Danach traten die Schützen unter der Vogelstange.



Leider musste aufgrund der schlechten Wetterlage das Vogelschießen mehrfach unterbrochen werden. Aber unser Schützenbruder Udo hatte einen großen Schirm dabei.



Nachdem das Schießen fortgesetzt werden konnte, holte sich Rolf Sieg mit dem 41. Schuss die Krone.



Zwischenzeitlich traf unser amtierendes Königspaar Heinz-Georg I. und Marlies I. nebst ihren Adjutanten an der Vogelwiese ein.



Mit dem 112. Schuss holte sich Dieter Glaubitt den Apfel.



Nun wurde auf das Zepter geschossen. Dieses holte sich Rolf Sieg mit dem 148. Schuss.



Nachdem das Wetter immer besser wurde, füllte sich die Vogelwiese mit weiteren Gästen und die Stimmung wurde ausgelassener.







Der Vogel erwies sich als widerstandsfähig. Mit dem 310. Schuss holte Karl-Heinz Spöde den rechten Flügel runter.



Aufgrund der Regenspauzen entschloss sich die Schießleitung, nicht mehr auf dem linken Flügel zu schießen.

Es wurde nunmehr um die Königswürde geschossen. Der Vogel gab sich nicht so schnell geschlagen.



Dann brach ein Jubelsturm los. Mit dem 347. Schuss holte Traugott Toplak den Vogel runter.



Da Traugott Toplak bereits 2013 die Königswürde und im Jahr 2015 die Kaiserwürde errang, wurde ihm nunmehr der Titel Imperator verliehen. Als Mitregentin wählte er seine Ehefrau Erika.

Nunmehr ging es in die Schützenhalle zurück. Hier wurden vom ehemaligen Königspaar Udo und Irmgard Cieslukowski die Königskette und das Diadem an das neue Regentenpaar überreicht.



Die anwesenden Schützen und Ehrengäste gratulierten zur Krönung.



Im Anschluss an ein gemeinsames Abendessen wurde fröhlich gefeiert.





